

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 21

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile.		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Register du commerce. — Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich.

Das Rechtsdomizil der Gesellschaft für den Kanton Genf wird hiemit verzeigt bei Herrn **E. Lacroix** in Genf, an Stelle der erloschenen Firma **E. Lacroix & Boveyron** daselbst.
Zürich, den 17. Januar 1899.

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- u. Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft.
Der Generaldirektor: **H. Müller**.

(D. 10)

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Register principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1899. 18. Januar. In ihrer Generalversammlung vom 28. Juli 1898 haben die Aktionäre der **Zürcher Glühlampen-Fabrik** in Zürich I (S. H. A. B. vom 28. Januar 1896, pag. 99) den Art. 1 der Gesellschaftsstatuten dahin revidiert, dass dieselbe an Stelle einer Vertretung in London unter der Firma «The London and Zurich Electric Lamp Company» nunmehr unter der Firma «The Stearn Electric Light Co.» in London eine Fabrik-Filiale betreibt.

18. Januar. Inhaber der Firma **Karl Straub** in Winterthur ist Karl Straub, von Heidelberg (Baden), in Winterthur. Schuhgeschäft. Oberthor-gasse 23.

18. Januar. Die Firma **D. Berghelmer** in Zürich I (S. H. A. B. vom 5. September 1896, pag. 1020) verzeigt als fernere Geschäftsnatur: Blumen- und Federn-Fabrik, und als Geschäftslokal hiefür: Kirchgasse 5.

19. Januar. Die Firma **Gottfried Walder** in Männedorf (S. H. A. B. vom 26. Januar 1897, pag. 89) und damit die Prokura Rosa Walder ist erloschen.

Inhaber der Firma **G. Walder-Rämänn** in Männedorf, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Gottfried Walder-Rämänn, von und in Männedorf. Weinhandlung. In der Weiern. Die Firma er-teilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers, Hedwig Walder, geb. Rämänn.

19. Januar. Die unter der Firma **R. Dietrich & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 26. Juli 1898, pag. 901) eingetragene Kommanditgesellschaft hat sich infolge Hinzutretens des Kommanditars Eugen Berchtold aufgelöst.

Robert Dietrich, Vater, und Dr. Robert Dietrich, Sohn, in Altstetten, und Werner Dietrich, Sohn, ersterer und letzterer in Zürich I und alle von Zürich, haben unter der unveränderten Firma **R. Dietrich & Co** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Oelraffinerie, Maschinenöle und chem. Produkte. Auf der Mauer 20, Fabrik in Altstetten.

19. Januar. In den Vorstand der Aktiengesellschaft der **Sennereif-gesellschaft Uessikon** in Maur (S. H. A. B. vom 19. März 1898, pag. 353) wurde an Stelle des austretenden Präsidenten Heinrich Bachofen als solcher gewählt: Heinrich Zollinger, von und in Uessikon-Maur.

19. Januar. Die Firma **Frau Bleuler-Weber** in Zürich (S. H. A. B. vom 1. Oktober 1887, pag. 755) verzeigt als Domizil und Wohnort der Inhaberin Zürich I und als Geschäftslokal Wühre 11.

19. Januar. Eintragung von Amteswegen, verfügt vom Handelsregister-bureau:

Inhaber der Firma **Jos. Kalkusch** in Winterthur ist Joseph Kalkusch, von Mladaschowitz (Böhmen), in Winterthur. Möbelhandlung. Obergasse 13.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer.

1899. 18. janvier. La raison **Darx et Co** à Frasses (F. o. s. du c. du 11 mai 1898, n^o 145, page 600), est radiée ensuite de renonciation des titulaires.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

19 janvier. Dans l'assemblée générale du 16 janvier 1899, la **Société de fromagerie de Sommentier**, association ayant son siège à Sommentier (F. o. s. du c. du 12 avril 1889, page 357), a composé sa commission

comme suit: Tobie Rouiller, président; Athénais Rouiller, secrétaire; Louis Castella, Isidore Rouiller, Jean Rouiller, tous à Sommentier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1899. 18. Januar. Inhaber der Firma **E. Strekeisen** in Olten ist Ernst Strekeisen, von Birrwinken (Thurgau), in Olten. Natur des Geschäftes: Eisenwarehandlung.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1899. 17. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma «Verein für Lebensmittel Münchenstein» in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Juli 1895, pag. 793; Nr. 242 vom 30. September 1895, pag. 1008; Nr. 310 vom 14. November 1896, pag. 1276) hat sich durch Beschluss vom 30. Dezember 1898 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Verein für Lebensmittel Münchenstein in Liquid.** durch die beiden bisherigen Vorstandsmitglieder Emil Salathe und Ernst Huggel, sowie durch Jakob Mühlethaler, sämtliche in Münchenstein, besorgt; Emil Salathe und Jakob Mühlethaler führen kollektiv, Ernst Huggel einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

17. Januar. Inhaber der Firma **Nathanael Meister** in Münchenstein ist Nathanael Meister, von Basel, in Münchenstein. Natur des Geschäftes: Lebensmittelgeschäft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1899. 19. Januar. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank in Schaffhausen**, mit dem Sitze in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 17. April 1895, pag. 441) hat an Gottlieb von Ow, von und in Schaffhausen, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass derselbe berechtigt ist, kollektiv mit dem Buchhalter oder mit dem Kassier per Prokura für die Bank zu unterzeichnen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1899. 19. Januar. Inhaber der Firma **Jacob Zwicker** in Schönengrund ist Jacob Zwicker, von Krummenau (St. Gallen), wohnhaft in Schönengrund. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung. Geschäftslokal: zur Säge.

19. Januar. Inhaber der Firma **Albin Stursenegger** in Walzenhausen ist Albin Stursenegger, von und in Walzenhausen. Natur des Geschäftes: Spezerei-Handlung. Geschäftslokal: Lachen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1899. 18. Januar. Die Firma **Frau Zingg** in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 29. September 1886, pag. 632) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Frei-Naeggeli** in Bürglen, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Ulrich Frei, von Salen-Reutenen, wohnhaft in Bürglen. Spezerei-, Schuh- und Manufakturwaren. Geschirr in Metall, Glas und Steingut. Bahnhofstrasse.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1899. 16. janvier. La raison **Cath. Fluckiger-Bühler**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 octobre 1887), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Frédéric Fluckiger, de Durrenroth (Berne), domicilié à Lausanne, a repris sous la raison **Frédéric Fluckiger**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Cath. Fluckiger-Bühler». Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. Magasin: 8, Rue Enning.

16. janvier. La raison **Jules Rossier Café-restaurant de Cour**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 septembre 1897), est radié ensuite de renonciation du titulaire.

16. janvier. La maison **F. Schneider**, à Renens, fabrique de bois de fusils, commerce et fabrication de bois de noyer et comptoirs-glacières (F. o. s. du c. des 11 janvier 1890, et 11 septembre 1896), ajoutée à son industrie une fabrique de meubles de tous styles.

17. janvier. Le chef de la maison **F. Tenthorey**, à Lausanne, est Fernand Tenthorey, de Dompièrre, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Céréales, graines potagères, épicerie et denrées coloniales. Magasin: 9, Rue Neuve.

17. janvier. La raison **O. H. Jones**, à Lausanne, vélocipèdes (F. o. s. du c. du 31 mars 1897), est radiée ensuite de la constitution de la société ci-après inscrite (Jones & Jaccard).

17. janvier. Olivier-Henri Jones, sujet anglais, et Jules Jaccard, de Ste-Croix, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Jones & Jaccard** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencée le 14 janvier 1899. Genre de commerce: Automobiles et vélocipèdes. Magasin: Hôtel Beau-Site, Montbenon, à l'enseigne «L'Automobile» et «Cycles Jones».

18. janvier. Le chef de la maison **Achille Rucklin**, à Lausanne, est Achille Rucklin, de La Chau-de-Fonds, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Chemiserie et bonneterie. Magasin: 2, Rue Pépinet.

Genf — Genève — Ginevra

1899. 18. janvier. Suivant acte passé en l'étude de M^e Ch. Page, notaire, à Genève, le 29 décembre 1898, et sous la dénomination de **Société immobilière du Rond-Point de Plainpalais**, il a été constitué une société anonyme qui aura son siège à Plainpalais. Sa durée est indéterminée.

Elle a pour objet l'acquisition de terrains dans la commune de Plainpalais, la construction de maisons locatives, la possession de ces immeubles et leur vente. Le capital social et fixé à la somme de quatre cent mille francs (fr. 400,000), divisé en 800 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Les avis et publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à cinq membres, élus pour trois ans. Le conseil d'administration est valablement engagé pour tous actes à passer, par deux de ses membres, délégués à cet effet, ou par la majorité de ses membres. Pour la première période triennale, le conseil d'administration, désigné par les statuts, est composé des suivants: Roch Zoppino, entrepreneur, à Genève; Jean Casai, entrepreneur, à Plainpalais, et Louis-Jules-Phil' Cramer, régisseur, à Genève.

18 janvier. La raison **E. Rey**, à Vésenaz (Collonge-Bellerive) (F. o. s. du c. du 14 janvier 1896, n° 12, page 47), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 9 juin 1898.

Les suivants: Claudia Gaillard, veuve d'Etienne Rey, sus-désigné, et

son fils, Claudius-Stéphane Rey, ce dernier jusqu'ici fondé de procuration de la maison radiée, tous deux de Genève et domiciliés à Vésenaz (commune de Collonge-Bellerive), ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale **Veuve E. Rey et fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1899, et a repris l'actif et le passif de «E. Rey». Genre d'affaires: Fabrique et commerce d'outils.

18 janvier. Sous la raison sociale **A. Fattou et C^{ie}**, il s'est constitué à Genève, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} août 1898. Elle a pour seule associé-gérant responsable, Albert-Daniel Fattou, des Verrières (Neuchâtel), domicilié à Genève, et pour associée-commanditaire Cécile-Adèle Fattou, des Verrières (Neuchâtel), domiciliée à Varsovie, laquelle s'engage pour une commandite de mille francs (fr. 1000). Genre d'affaires: Représentation et commerce d'huiles, savon, conserves et vins. Bureaux: 43, Rue de Lyon.

18 janvier. La maison **Belli J. B^{is}**, poèlerie-serrurerie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 août 1883, n° 114, page 891), se fait radier en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement du registre du commerce.

B. 24.

Compte de profits et pertes de la Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg et de ses agences de Bulle, Estavayer et Morat

Doit Charges	(Sauf ratification réglementaire.)	Avoir Produits
I. Frais d'administration.		
4,093	—	
28,368	70	
783	45	
2,000	—	
1,351	35	
1,946	55	
1,378	06	
1,028	35	
42,268	30	
1,818	85	
<p style="text-align: center;">II. Impôts.</p> <p style="text-align: right;">999 35 Impôt fédéral sur billets de banque.</p> <p style="text-align: right;">4,637 05 Impôt cantonal sur billets de banque et droit de garde sur nos titres.</p> <p style="text-align: right;">18,171 55 4,148 60 Autres impôts cantonaux.</p> <p style="text-align: right;">3,886 55 Impôts communaux.</p>		
III. Intérêts débiteurs.		
<i>a. Sur engagements en comptes-courants.</i>		
4,826	89	
15,329	60	
956	35	
56,663	15	
<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>		
Sur traites et acceptations:		
819	85	
12,067	40	
12,887	25	
88,520	89	
10,744	90	
IV. Pertes et amortissements.		
2,387	70	
353	—	
4,278	20	
1,557	50	
VI. Bénéfice net.		
5,211	97	
146,644	69	
141,432	72	
I. Produit du compte d'effets de change.		
Effets escomptés sur la Suisse:		
Intérêts perçus et commissions	79,692.40	
Réescompte de l'exercice précédent à 4 et 4 1/2 %	14,764.65	
94,457.05		
A déduire: Réescompte au 31 décembre 1898 à 4 et 4 1/2 %	14,563.45	
79,893	60	
Effets à l'encaissement:		
Produits d'encaissements, etc.	8,024.75	
		87,918.35
II. Intérêts créanciers et commissions.		
<i>a. Sur créances en comptes-courants.</i>		
Des banques d'émission et correspondants	948	11
Des comptes-courants débiteurs avec crédit couvert	123,231	35
Des comptes-courants débiteurs garantis p. dépôt de titres	18,896	60
Des comptes momentanément débiteurs	186	65
Divers	1,968	—
<i>b. Sur autres créances et placements.</i>		
De créances sans engagement par lettre de change:		
Intérêts perçus en 1898	640. —	
Prorata d'intérêts au 31 décembre 1898	578.65	
1,218.65		
A déduire: Intérêts échus et non payés de l'exercice précédent	619.50	
599	15	
Des créances hypothécaires:		
Intérêts perçus	11,188.95	
Intérêts échus et non payés à la fin de l'exercice	8,916.20	
15,050.15		
A déduire: Intérêts échus et non payés de l'exercice précédent	8,171.40	
6,878	75	
D'effets publics:		
Intérêts perçus sur effets publics propres	87,225.05	
Bénéfices sur les cours	3,513.70	
Prorata d'intérêts au 31 décembre 1898	3,200.05	
48,988.80		
A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent	5,393.75	
38,545	05	
Commissions sur diverses opérations	1,133	85
		192,332.01
III. Produits des immeubles.		
Du bâtiment de la banque:		
Produit des loyers en 1898	5,941	50
Prorata de loyers à percevoir au 31 décembre 1898	1,308	—
7,249	50	
A déduire: Prorata de loyers de l'exercice précédent	1,199	—
		6,050.50
IV. Droits et indemnités.		
Droit de garde et de gestion sur dépôt de titres et objets de valeur		
		189.25
V. Produits divers.		
Agio sur monnaies diverses, billets de banque étrangers, etc.		
215	95	
Renseignements et affranchissements	224	25
		440.20
VI. Reprises d'anciennes créances amorties.		
Sur effets escomptés sur la Suisse		
		2,741.35
VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.		
Report à nouveau		
		5,211.97
294,883	68	
		294,883.68

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque cantonale fribourgeoise pour l'exercice 1898.

Répartition du bénéfice.

(Suivant art. 32 et 33 des statuts et la décision des actionnaires du 12 mars 1882.)	
Bénéfice net de 1898	fr. 146,644.69
qui sont répartis comme suit:	
Dividende 5,20 % sur fr. 2,400,000	fr. 124,800. —
Allocation au fonds de réserve supplémentaire	" 15,000. —
à la réserve spéciale pour bâtiment nouveau	" 2,000. —
Solde du bénéfice reporté à nouveau	" 4,844.69
	fr. 146,644.69

Observation. L'assemblée générale des actionnaires du 12 mars 1882 a décidé la création d'un fonds de réserve supplémentaire qui peut s'élever à la somme de fr. 500,000.

Art. 32. Les bénéfices de la banque, après prélèvement de l'intérêt 4 % l'an et des frais de gestion, seront répartis de la manière suivante: Les 2/3 seront payés à l'Etat et aux actionnaires, proportionnellement à leurs mises de fonds, l'autre quart sera destiné à former un fonds de réserve. (Loi art. 47.)

Art. 33. Le fonds de réserve, réduit en 1871 à fr. 5,000, ayant atteint en 1876 la somme de fr. 50,000, demeure inaliénable jusqu'à la liquidation de la banque, et la totalité des bénéfices est répartie entre l'Etat et les actionnaires, mais en cas d'insuffisance pour payer l'intérêt à 4 % mentionné ci-dessus, on prélèvera sur le fonds de réserve pour le compléter, sauf à parfaire celui-ci au moyen des bénéfices des années suivantes. (Loi art. 8.)

Bilan annuel

de la Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg

et de ses agences de Bulle, Estavayer et Morat
au 31 décembre 1898.

Actif

(Sauf ratification réglementaire.)

Passif

Actif		Passif	
I. Caisse.			
	403,000	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.	
	78,280	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.	
	478,280	Encaisse légale.	
	8,250	Propres billets (voir annexe n° 1).	
	182,550	Billets des autres banques d'émission suisses.	
640,528	1,468	Autres valeurs en caisse.	
II. Créances à courte échéance.			
(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)			
	8,466	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	
	127,115	Correspondants débiteurs.	
168,364	87,782	Comptes-courants entre la banque principale et ses agences.	
III. Créances sur effets de change.			
Effets escomptés sur la Suisse:			
	408,049.80	écus dans les 30 jours.	
	288,078.40	entre 31-60 "	
	195,059.85	" 61-90 "	
	690,428.40	" après 90 "	
1,655,924	1,466,611	Effets à l'encaissement.	
	189,312		
IV. Autres créances à terme.			
(Disponibles après 8 jours.)			
	2,660,619	Comptes-courants débiteurs avec crédit couvert.	
	320,665	Comptes-courants débiteurs garantis par dépôt de titres.	
	2,065	Comptes momentanément débiteurs.	
	24,755	Créances sans engagement par lettre de change.	
3,146,149	138,054	Créances hypothécaires de toutes sortes.	
	09		
V. Placements à terme indéfini.			
	80,025	Actions } suivant inventaire (voir annexe n° 2).	
	280,389	Obligations }	
360,414		Effets publics.	
VI. Valeurs en nantissement.			
		Effets publics déposés à la caisse de consignation (voir annexe n° 2).	
674,016			
VII. Placements fixes.			
	124,000	Immeuble à l'usage de la banque.	
	4,000	Mobilier à l'usage de la banque.	
128,000			
VIII. Comptes d'ordre.			
	11,145	Prorata d'intérêts, intérêts échus et non payés sur articles de l'actif et réescompte sur articles du passif (voir détail dans le compte de profits et pertes).	
6,784,541	75		
I. Emission de billets.			
	991,750	Billets en circulation	
	8,250	Propres billets en caisse (voir annexe n° 1)	1,000,000
II. Engagements à courte échéance.			
(Payables au plus tard dans les 8 jours.)			
	140,167	Banques d'émission suisses, comptes créanciers	54
	91,361	Correspondants créanciers	62
	509,138	Comptes-courants créanciers (voir annexe n° 3)	80
	63,775	Comptes-courants débiteurs, momentanément créanciers (voir annexe n° 5)	25
	567	Dividendes échus et non encaissés	50
			806,026
III. Engagements sur effets de change.			
		Billets à ordre	450,000
IV. Autres engagements à terme.			
(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)			
		Dépôts en comptes-courants (voir annexe n° 4)	1,683,308
V. Comptes d'ordre.			
	14,563	Réescompte sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes)	45
	124,300	Bénéfice net à répartir pour l'exercice 1898	139,363
			45
VI. Fonds propres.			
	2,400,000	Capital versé	
	50,000	Fonds de réserve statutaire	
	250,000	" " supplémentaire (y compris l'allocation de 1898)	
	2,000	Réserve spéciale pour bâtiment nouveau (allocation de 1898)	
	4,844	Report du solde de bénéfice pour l'année 1899	69
			2,706,844
			69
			6,784,541
			75

Annexes au bilan annuel de la Banque cantonale fribourgeoise au 31 décembre 1898.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1898.

	Emission	En caisse	En circulation
51 billets de fr. 1000 =	fr. 51,000	—	51,000
358 " " " 500 =	" 179,000	—	179,000
6,537 " " " 100 =	" 653,700	4,600	649,100
2,326 " " " 50 =	" 116,300	3,650	112,650
9,272 billets	fr. 1,000,000	8,250	991,750

Annexe n° 3. Comptes-courants créanciers.

169 comptes remboursables dans les 8 jours fr. 509,138.80.

Annexe n° 4. Dépôts en comptes-courants.

Dans la règle les sommes déposées sont remboursables après un avertissement de 60 jours. Pour les sommes importantes le remboursement n'est effectué qu'après dénonciation faite 3 à 12 mois à l'avance.

Quelques dépôts sont admis exceptionnellement pour un terme de 1 à 5 ans.

Le nombre des comptes ouverts s'élève à 394 se répartissant comme suit et remboursables après 8 jours.

fr. 2,613. —	ont productifs d'intérêt au 2 1/2 %
" 1,097,928. —	" " " " 8 %
" 578,566.60	" " " " 3 1/2 %
" 5,960.80	" " " " 4 %
" 8,239.80	ne sont pas productifs d'intérêt.
fr. 1,683,308. —	

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Sommes
I. Obligations.				
<i>a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.</i>				
498	3 1/2 % oblig. Etat de Fribourg	582,000	98.80	575,016
100	3 1/2 % " Chemin de fer du Jura avec garantie de l'Etat de Berne	100,000	99	99,000
				674,016
<i>b. En possession de la banque.</i>				
13	3 1/2 % oblig. Chemin de fer Jura-Simplon avec garantie fédérale	13,000	pair	13,000
79	4 % " Banque centrale suisse à Bâle	79,000	pair	79,000
25	3 % " Chemin de fer méridionaux	12,500	310	7,760
64	4 % " " " Bulle-Romont	32,000	pair	32,000
19	5 % " Société espagnole des chemins de fer de montagne à forte rampe	9,500	400	7,600
4	3 1/2 % " Etat de Fribourg	4,000	98.80	3,952
25	3 1/2 % " Ville de Fribourg	25,000	pair	25,000
13	4 1/2 % lettres de gage de la Caisse d'épargne de Budapest	12,500	210	26,250
137	3 1/2 % cédules Caisse hypothécaire de Fribourg	84,665	pair	84,665
	Divers			1,172
				280,539
II. Actions.				
10	Société financière Franco-Suisse à Genève (fr. 4000 non versés)	50,000	pair	10,000
10	Banque genevoise de prêts et de dépôts (fr. 3,760 non versés)	50,000	4950	12,000
8	Caisse hypothécaire de Fribourg	4,000	620	4,960
25	Chemin de fer Sud-Est-Suisse privilégiées	12,500	160	4,000
50	Chemin de fer Schynige-Platte	25,000	60	3,000
50	Fabrique d'engrais chimiques à Fribourg	25,000	620	31,000
5	Brasserie Beauregard Fribourg et Montreux	2,500	600	3,000
25	Société des Tramways de Fribourg	5,000	200	5,000
16	Société Franco-Suisse pour l'industrie électrique (fr. 250 non versés)	8,000	540	4,840
5	Société électrique à Bulle	1,000	200	1,000
	Divers			1,425
				80,025
				954,405
				1,084,480

Annoncen-Pacht:
RUDOLF MOSSE, Zürich, Bern etc.
 Insertionspreis:
 25 Cts. die viergespaltene Bogenseite.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
RODOLPHE MOSSE, Zürich, Bern, etc.
 Prix d'insertion:
 25 cts. la ligne d'un quart de page.

Bank in Zofingen.

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre
 auf Montag, den 30. Januar 1899, vorm. 10 Uhr,
 in den Rathssaal in Zofingen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1898, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
 - 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
 - 3) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode.
 - 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1899.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Censorenbericht liegen vom 18. Januar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen. Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 24. bis zum 30. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.
- Die Geschäftsberichte sind vom 21. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich.

Zofingen, den 16. Januar 1899.

(68)

Der Verwaltungsrat.

FABRIQUE D'HORLOGERIE SEELAND

(Seeland Watch Co)

MADRETSCH.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour jeudi, le 26 janvier 1899, à 3 heures de l'après-midi, au bureau de l'usine à Madretsch. (75)

Tractanda:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur la situation actuelle de la société.
- 2° Décision sur les mesures à prendre.
- 3° Imprévu.

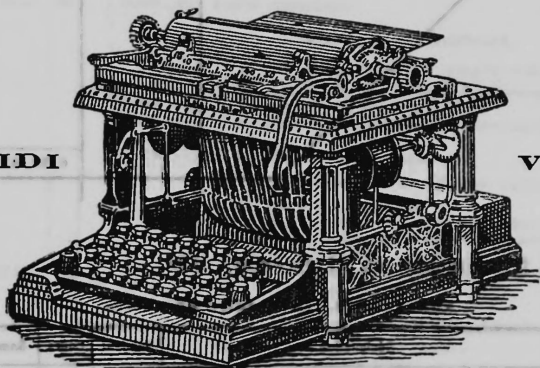
Madretsch, le 16 janvier 1899.

Le conseil d'administration.

VENI

VIDI

VICI



REMINGTON-SHOLES.

— Schreibmaschine. —

Zürich,
 Thalacker Nr. 11.
 (14)

Hans Häderli,

Basel,
 Gerbergasse Nr. 77.

Prospekte gratis und franko.

Budweiser Bürgerbräu

bestes böhmisches Gesundheitsbier, überall von den Herren Aerzten angelegentlichst empfohlen.

Depots: **Basel: A. Kümlich, Elisabethenstr. 41.**
Bern: C. Schnell, Kramgasse 53.

(4) Alleinige Generalvertretung:

— Martel-Falck, St. Gallen. —

Versand in Fässern von 25, 50 und 100 Litern, sowie in 1/1 und 1/2 Flaschen.

Zu vermieten

auf 1. April:

An gangbarster Lage der Stadt
 Zürich (79)

schöner, grosser Laden,
 40 1/2 Qm., mit zwei Schaufenstern
 und Bureau.

Offerten unter. Chiffre Z W 422 an
 Rudolf Mosse, Zürich.



(9)

Eine sehr leistungsfähige Ziegelei
 sucht für den Kanton Bern einen

Vertreter

zum Verkauf ihrer altrenommierten
 roten Biberschwanziegel. (82)
 Offerten unter Chiffre Z P 415 an
 Rudolf Mosse, Zürich.

Arbenz'sche Rasiermesser.

Weltberühmt wegen ihrer un-
 übertrifflichen Güte,
 Feinheit und
 Zuverlässigkeit! Im Ver-
 kauf in besserer Geschäften und unter voll-
 ster Garantie. En gros beim Fabrikanten
 A. Arbenz, Jougne und Lausanne. (10)



Amortisationspublikation.

Es werden vermisst:

- 1) Sparheft Nr. 16,180 von Fr. 218, ausgestellt von der Schweiz. Volksbank in Bern zu gunsten von Herrn Bendicht Freiburghaus, Landarbeiter zu Beitenwyl, Gemeinde Rubigen. (91)
- 2) Coupon per 1. April 1896 von Fr. 87. 50 der Obligation Nr. 26,760 der Schweiz. Volksbank.
- 3) Coupons pro 1897 à Fr. 50 der Stammantellscheine Nr. 5769, 13,105 und 18,923 auf die Schweiz. Volksbank.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertschriften werden anmit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten ihre Rechte an denselben bei der Schweiz. Volksbank in Bern geltend zu machen, ansonst dieselben als kraftlos angesehen werden. Dem Herrn Bendicht Freiburghaus wird alledann ein neues Sparheft aus gefertigt!

Bern, den 18. Januar 1899.

Schweizerische Volksbank;
 Krebs.

„THE MARINE“

Insurance Company Limited

Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Gegründet in London 1836. (1)

Gesellschaftskapital Fr. 25,000,000. — Reservelonds Fr. 13,750,000.

Die Gesellschaft versichert zu sehr vorteilhaften Bedingungen Transporte zu Land und Wasser von Wertschriften und Waren jeder Art. Sie versichert ebenfalls Dampfschiffscasco.

Die Marine hat ein neues System von Pauschal-Versicherung für Wertschriften eingeführt, welches sich als sehr einfach und sehr vorteilhaft für die Herren Banquiers erweisen dürfte.

Man beliebe sich an Herrn **Alf. Bourquin, Direktor der schweizerischen Filiale in Neuenburg**, sowie an die Herren Hauptagenten zu wenden.

PARQUETERIE ET SCIERIES DE BASSECOURT

(Jura bernois).

(22)

Parquets massifs en tous genres. Epais: 26 mm.

Parquets sur bitume.

Lames sapin, Pitsch pine et pin gras rabotées et rainées. — Planchers bruts.

Charpente débitée sur mesure. Bois en grume.

Pavés en bois. Traverses de chemin de fer.

Caisses d'emballage. Lattes à toit, liteaux à gypser.

Immense choix de sciages secs sous hangar pour menuisiers.

Marchandise garantie sur facture.

— Album et prix-courant à disposition franco. —

Téléphone. — Adresse télégraphique: Parqueterie Bassecourt.



G. Helbling & Co^{ie}

Zürich I

18 Stadelhoferplatz 18

Centralheizungen

aller Systeme

Lüftungs- (74)

und Trocken-Anlagen.

Fabrikation und Spezialität.

Couper- und Plombierzangen, Plomben, Perforiermaschinen, Billett-Datumpressen, Numerateurs, Siegel-, Datum- und Firmastempel, Brenneisen, Wagonsschlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Hausnummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emailliert oder gepresst. — Prägung von Konsum-, Bier- und Fabrikmarken. — Diplom Zürich 1883, Médaille Paris 1889.

H. Isler,

(6)

mechanische Werkstätte und Graveranstalt, Winterthur.

Stempel

aus Kautschuk und Metall

M. MEMMEL SOHN, BASEL

Katalog franko an jedermann

Bronzene Medaille für Kautschuk-Stempel

(7) und -Typen

Schweizer. Landes-Ausstellung Gené 1889

Patent Nr. 1277 für Stempel-Typenhalter